



# Presseinformation

## Klinikspaziergang bringt Patienten in Schwung

Damit sich Patienten mehr bewegen und den Genesungsprozess während ihres Krankenhausaufenthaltes fördern, hat das Klinikum Stuttgart einen besonderen Klinikspaziergang eröffnet. An verschiedenen Stationen, verteilt auf unterschiedlichen Etagen, wurden speziell fürs Klinikum angefertigte Kunstwerke und Poster aufgestellt, darunter auch Werke des bekannten Kabarettisten Dr. Eckart von Hirschhausen. Im Olgahospital, der Kinderklinik des Klinikums Stuttgart, können die kleinen Patienten auf einem weiteren, auf ihre Bedürfnisse ausgerichteten Klinikspaziergang spannende Orte entdecken.

Das Besondere am Klinikspaziergang des Klinikums Stuttgart ist, dass sich das Thema Hoffnung durch alle Stationen des Spaziergangs zieht. Patienten erhalten auf ihren Stationen einen Informationsflyer und können sich damit entweder allein oder in Begleitung auf den gut beschilderten Spaziergang begeben. Dort warten Werke, die sich dem Thema Hoffnung aus ganz verschiedener Perspektive nähern.

Das Projekt „Hoffnungsspaziergang“ wurde maßgeblich durch Pflegekräfte am Klinikum Stuttgart initiiert. Oliver Hommel, Pflegedirektor am Klinikum Stuttgart, freut sich: „Mit einfachen Mitteln schaffen wir einen riesigen Nutzen für unsere Patienten. Wer sich kurze Zeit nach einem medizinischen Eingriff wieder bewegt, beugt damit beispielsweise einer Thrombose oder einem Delir vor. Zudem bringt der Spaziergang auch Abwechslung in den Klinikalltag.“

Das einzigartige Konzept wurde mit wissenschaftlicher Begleitung entwickelt und soll auch zukünftig evaluiert werden. Die Klinikspaziergänge in den Häusern Katharinenhospital und Krankenhaus Bad Cannstatt wurden durch die Eva Mayr-Stihl Stiftung gefördert.

Während ältere Patienten zu mehr Bewegung animiert werden sollen, ist die Zielsetzung des Spaziergangs im Olgahospital, der Kinderklinik des Klinikums Stuttgart, den kleinen Patienten eine spannende und lustige Beschäftigung zu bieten. An verschiedenen Stationen des Spaziergangs, der maßgeblich von der Olgäle-Stiftung finanziert wurde, können Kinder kreativ werden und beispielsweise eigene Geschichten zu bunten Wandbemalungen erfinden. Wer alle Stationen absolviert, erhält am Ende in der Bücherei des Olgahospitals eine kleine Belohnung.



# Presseinformation

## Klinikum Stuttgart

Das Klinikum Stuttgart umfasst das Katharinenhospital, das Krankenhaus Bad Cannstatt und Deutschlands größte Kinderklinik, das Olgahospital. 7.000 Mitarbeiter, darunter 2.700 Pflegekräfte und 1.000 Ärztinnen und Ärzte, versorgen jährlich rund 90.000 Patienten stationär und fast 600.000 ambulant, einschließlich 100.000 Notfällen. Über 3.600 Geburten und mehr als 53.000 Operationen werden jedes Jahr im Klinikum Stuttgart betreut. Das Katharinenhospital des Klinikums wird zurzeit für über 750 Mio. € erneuert. Die Akademie für Gesundheitsberufe des Klinikums bietet 800 Ausbildungsplätze: <https://akademie.klinikum-stuttgart.de/>

**Kontakt:** Landeshauptstadt Stuttgart, Klinikum Stuttgart, Unternehmenskommunikation, Stefan Möbius, Tel.: 0711 278-32146, E-Mail: [s.moebius@klinikum-stuttgart.de](mailto:s.moebius@klinikum-stuttgart.de)